

Tour zu Schlössern und schmucken Städten

Tagesfahrt des Frankenberger Fischerei- und Naturschutzvereins führt in den Spessart

Frankenberg (r). Zum 60-jährigen Bestehen des Fischerei- und Naturschutzvereins hatte der Vorstand seine Mitglieder zu einem Tagesausflug in den Spessart eingeladen. Am Sonntag fuhren 42 Teilnehmer mit dem Bus los, um verschiedene Sehenswürdigkeiten zu besichtigen.

Erste Station war das Wasserschloss Mespelbrunn, wo vor fünfzig Jahren der Filmklassiker „Das Wirtshaus im Spessart“ mit Lilo Pulver gedreht wurde. Nach einer Besichtigung ging die Fahrt weiter nach Amorbach. Dort wurden die prachtvolle Abteikirche, der „Grüne Saal“ und die weltbekannte Bibliothek des Fürstenhauses zu Leiningen besucht.

Am Nachmittag folgte ein geführter Stadtrundgang durch Miltenberg am Main, bei dem den Teilnehmern die wunderschöne und gut erhaltene Fachwerk Altstadt aus historischer Sicht vorgestellt wurde.

Die an der Handelsstraße von Holland nach Italien gelegene Handelsstadt war in früheren Zeiten Umschlagplatz für zahlreiche Güter. Die Mildenburg, das Hotel „Zum Riesen“ und



Eine Fahrt führte den Frankenberger Fischerei- und Naturschutzverein in den Spessart. Erste Station war das Wasserschloss Mespelbrunn zwischen Frankfurt und Würzburg. (Foto: pr)

das Schnatterloch zählen zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Einigkeit herrschte bei den Ausflüglern, dass die Fahrt gut organisiert gewesen sei. Für die nächsten Jahre sollen weitere Fahrten geplant werden.